



presto Epoxyharz ist ein 2-komponentiges, lösungsmittelfreies, dünnflüssiges, transparentes Reparatur-, Beschichtungs-, Laminier- und Vergussharz.

Einsatzgebiete:

- Zum Reparieren, Verkleben und Beschichten poriger und glatter Oberflächen
- Als Tränkharz für faserverstärkte Beschichtungen und Formteile
- Als Vergussmasse für Schaltungen und andere Hohlräume
- Zur Herstellung wasserdichter Beschichtungen, z.B. flüssigkeitsundurchlässige Beschichtungen für Rinnen, Rohre und Wannen
- Zur Herstellung besonders fester und leichter GFK-Formteile: Zusammen mit einer Faserverstärkung geeignet für Verkleidungen und Hauben im Fahrzeug-, Apparate- und Modellbau.
- Alle Arbeiten mit Holz
- Beschichten von Betonfußböden
- Reparaturen an Booten, Kraftfahrzeugen und anderen Formteilen

**Art.-Nr.:** 600579, 600593

#### Qualität & Eigenschaften

Das Harz härtet an der der Luft zugewandten Oberfläche klebfrei aus  
 Lösemittelfrei, daher geringe Geruchsbelästigung  
 Geringer Schwund während der Härtung  
 Hohe Festigkeit, sehr hohe Klebkraft  
 Sehr wasserbeständig, geringe Wasseraufnahme  
 Verarbeitung auch bei relativ niedrigen Temperaturen (min. 10°C)  
 Beständig gegen schwache Säuren, schwache Laugen; anorganische Salzlösungen, Benzin & Petrol, Fette und Öle

#### Physikalische & chemische Daten

Basis: Base10  
 Farbname: gelblich-transparent  
 Minimale Anwendungstemperatur: 12 °C  
 Maximale Anwendungstemperatur: 30 °C  
 Flammpunkt: unbekannt  
 Lagerstabilität: 2 Jahre  
 Inhalt:  
 ◦ 500 G  
 ◦ 1,00 KG

### Hinweise zur Benutzung

Die zu beschachtelnde Fläche sollte entrostet, sauber, trocken, fettfrei und angeschliffen sein.

Eine Grundierung ist nicht erforderlich.

A- und B-Komponente (Harz und Härter) genau dosieren und gründlich vermischen (Mischungsverhältnis A : B = 100 : 60 Gewichtsteile). Die gelblich-transparente Mischung ist nun verarbeitungsfertig.

Mit Pinsel, Fellroller oder Spachtel auf die zu behandelnde Fläche auftragen.

Die offene Verarbeitungszeit beträgt ca. 30 Min. bei +18 bis 25°C.

In den meisten Fällen wird in zwei Auftragsschichten gearbeitet, um eine ausreichende Schichtstärke von 300 – 400 µm zu erzielen. Der zweite Auftrag kann innerhalb 24 Stunden vorgenommen werden, solange die Oberfläche noch klebrig ist.

Die endgültige Härte, Hitze- und Chemikalienbeständigkeit wird nach 5 Tagen (bei +20°C) erreicht

Reste der angemischten Masse nicht in die Dose zurückgeben!

Erhöhte Chemikalienbeständigkeit und Festigkeit erreicht man durch anschließende Temperung bei 50°C über 24 Stunden.

Als Bindemittel zur Herstellung von Epoxid-Mörtel wird es etwa im Verhältnis 1:7 Gewichtsteile (bzw. etwa 1:3

Volumenteile) mit Quarzsand oder Quarzmehl vermischt. Beim Laminieren entspricht der Harzbedarf bei Verwendung von Glasmatte dem 3-fachen, bei Verwendung von Glasgewebe dem 1-fachen Glasgewicht.

### Umweltgerecht

European Aerosols ist bestrebt, Rezepturen ohne geregelte oder bedenkliche Inhaltsstoffe einzusetzen, bei bestmöglicher Performance. Die Kappen und Verpackungen bestehen aus recyclingfähigen Materialien.

### Entsorgung

Bitte nur restentleerte Gebinde dem Recycling zuführen. Gebinde mit Resten zur Problemabfallstelle bringen.

### Kennzeichnung

Alle Produkte von European Aerosols entsprechen dem jeweils aktuellen Stand der Kennzeichnungsvorschriften. Die Einstufung, Klassifizierung, Auszeichnung erfolgt nach GHS bzw. CLP 1272/2008/EG in der derzeitigen gültigen Form. Die Sicherheitsdatenblätter entsprechen REACH 1907/2006/EG, Artikel 31 und Anhang II, in der derzeit gültigen Form.

**Stand: 7. Mai 2025** – Mit dieser Version werden alle evtl. früher erschienenen Versionen ungültig.